

Letztes großes Schießen 2015 mit 13 Teams

NORDHOLZ. „Unser Verein erlebte ein gemütliches Pokalschießen, das schon wegen der guten Teilnehmerzahlen viel Raum für Gespräche mit Gästen und Vereinsmitgliedern ließ“, bilanzierte Frank Chrzanowski hochzufrieden.

„Das Schützenjahr mit den Großveranstaltungen klingt jetzt aus. Doch wir veranstalten in diesem Jahr noch den Adventsbasar am Wochenende am 21. und 22. November und das Adventsschießen um Fleischpreise am Sonntag, 13. Dezember“, ließ der Präsident des Schützenvereins Nordholz und Umgebung von 1852 wissen.

13 Schützenvereine waren jetzt zum Pokalschießen mit dem Kleinkaliber (KK)-Gewehr auf 100 Meter nach Nordholz gekommen. Sieger wurden die Aktiven aus Oxstedt. Platz zwei belegten die Damen aus Spaden. An dritter Stelle folgte die Gruppe aus Franzenburg. Als tagesbeste Schützin wurde dieses Mal Brigitte Kaiser aus Oxstedt notiert.

Geselligkeit steht obenan

„Für uns ist das Pokalschießen letzte Veranstaltung im Jahr im eigenen Verein und bei anderen Vereinen, wobei Geselligkeit im Vordergrund steht“, schwärmte ein Schütze aus Elmlohe.

Beim KK-Schießen auf 50 Meter für Firmen-, Vereins-, Behörden- und Straßenmannschaften traten sechs Teams an. Sieger wurden die Greenhorns, eingespielte Gruppe aus dem Grünen Weg in Nordholz. Platz 2 belegte die Freiwillige Feuerwehr Nordholz vor der Familienmannschaft Die Blohm's. Tagesbester wurde Kay Aegidi (Greenhorns).

Für die Auswertung waren Lars Mangels und Theis Blohm zuständig. Bernd Herbig und Heiko Kropp führten die Aufsicht am Stand. (thm)